



DEUTSCHES  
HISTORISCHES  
MUSEUM

Presseinformation  
vom 3. Januar 2014

## 27. Januar 2014 - Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus Eintritt, Führungen, Filmprogramm im Deutschen Historischen Museum frei!

Deutsches Historisches Museum  
Sonja Trautmann  
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit  
Unter den Linden 2  
10117 Berlin

T +49 (30) 20304-411  
F +49 (30) 20304-412  
presse@dhm.de

[www.dhm.de](http://www.dhm.de)

Am 27. Januar 1945 befreite die Rote Armee das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau, das größte Konzentrationslager des nationalsozialistischen Völkermords. Seit 1996 ist dieses Datum in Deutschland nationaler, seit 2005 internationaler Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Das Deutsche Historische Museum lädt an diesem Tag des Gedenkens mit einem Sonderprogramm und freiem Eintritt ein.

In der Dauerausstellung findet unter dem Titel: **NS-Vernichtungspolitik: Geschichte und Gedenken** um 11 Uhr, 12 Uhr und 15 Uhr eine Sonderführung statt. Für englischsprachige Besucherinnen und Besucher wird um 14 Uhr die Führung „**Nazi Policy of Extermination: History and Commemoration**“ angeboten.

Auch in der Sonderausstellung „Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ steht mit der Sonderführung „**Politik im Pfarrhaus. Kirchenkampf im Nationalsozialismus**“ die Auseinandersetzung mit der NS-Diktatur im Mittelpunkt. Sie findet um 11 Uhr und 14 Uhr statt. Um 12 Uhr startet die Sonderführung „**Politics and Parsonage**“.

### 10 Uhr im Zeughauskino

Der Film „**Shoah**“ von Claude Lanzmann, F (1974-1985) gilt als ein Meilenstein in der filmischen Auseinandersetzung mit dem Holocaust. Der Einlass zum Film erfolgt über die Dauerausstellung.

Über eine Berichterstattung in Ihrer Zeitung oder Sendung würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Trautmann